

PRESSE-INFORMATION

vom 14.10.2022

Sperrfrist: Keine



Verleihung Sterne des Sports in Silber im Saarland

Kampfkunst für Menschen mit und ohne Behinderung Landessieg 2022 im Saarland beim „Wettbewerb “Sterne des Sports“ geht an den Sportverein Karate ohne Grenzen

- Volksbanken im Saarland, Landessportverband und Landesregierung zeichnen sechs Finalisten bei der Vergabe um den „Großen Stern des Sports“ in Silber aus
- Über je einen „Kleinen Stern in Silber“ freuen sich auf Platz 2 der Boxclub Schaumberg und auf Platz 3 der SV Saar05 Tanzsport
- Förderpreise gehen an die drei Vereine Taekwondo Hochwald, Lauf und Triathlonfreunde Theeltal und Biathlon-Team Saarland
- Sportminister Reinhold Jost, Carlo Segeth, Vorstandsvorsitzender der Bank 1 Saar eG als Vertreter der Volksbanken im Saarland, und Johannes Kopkow, Vorstand Sport & Vermarktung im LSVS, gratulieren und überreichen die Preise

Alle sollen die Möglichkeit haben Kampfkünste zu lernen und zwar immer gemeinsam, nie getrennt. Dafür steht der Sportverein Karate ohne Grenzen mit seiner Initiative „Inklusionskampfkunst für Menschen mit und ohne Behinderung“. Dazu wurde eigens die Inklusionskampfkunst IDOKAI INCLUSION entwickelt. Die Techniken werden dabei individuell an das angepasst, was die einzelnen Athlet:innen leisten können. Erfolg und großen Zuspruch vor Ort haben sie mit diesem Angebot seit der Vereinsgründung 2010.

Und das verdient Ehre und Anerkennung auf großer Bühne: Sportminister Reinhold Jost überreichte nach dem Grußwort von Ministerpräsidentin Anke Rehlinger dem Verein am Donnerstag in Saarbrücken gemeinsam mit Carlo Segeth, Vorstandsvorsitzender der Bank 1 Saar eG als Vertreter der Volksbanken im Saarland, und Johannes Kopkow, Vorstand Sport & Vermarktung im LSVS e.V., den „Großen Stern des Sports“ in Silber 2022.

Eine Jury, bestehend aus Vertretern des Landessportverbandes, des Sportministeriums, der Banken und Journalisten, hatte das Projekt von Karate ohne Grenzen e. V. unter allen eingereichten Bewerbungen zum Gewinner des mit 2.500 Euro dotierten „Großen Stern des Sports“ in Silber und damit zum Sieger auf Landesebene erklärt. Platz 2 und ein „Kleiner Stern in Silber“ ging an den Boxclub Schaumberg e. V. für seine Maßnahme „Boxclub Schaumberg stands with Ukraine“, Platz 3 und ebenfalls ein „Kleiner Stern in Silber“ errang der SV Saar05 Tanzsport e. V. für das Projekt „Tanzen für krebserkrankte Menschen, deren Freunde und Angehörige“. Über Förderpreise können sich die drei Vereine Taekwondo Hochwald, die Lauf und Triathlonfreunde Theeltal und das Biathlon-Team Saarland freuen. „Sie alle sind Gewinnerinnen und Gewinner“, erklärte Ministerpräsidentin Anke Rehlinger in ihrem Grußwort. „Und was noch viel schöner ist: Mit dem, was Sie gemacht haben, machen sie uns, das ganze Land zu einem Gewinner“, so die Ministerpräsidenten weiter und dankte dem Landessportverband und den heimischen Genossenschaften, die für diese Auszeichnung notwendigen

Strukturen und Voraussetzungen geschaffen und auf den Weg gebracht zu haben.

Für Karate ohne Grenzen nahm 1. Vorsitzender und Cheftrainer Dirk Dohm den Preis entgegen. „Jetzt geht’s nach Berlin“, freute sich Dirk Dohm bei der Preisverleihung. Denn für Karate ohne Grenzen findet der Wettbewerb nun auf Bundesebene seine Fortsetzung. Der Verein wird das Saarland bei der Verleihung der bundesweiten „Goldenen Sterne“ vertreten. Diese werden am Montag, 23. Januar 2023, in Berlin verliehen.

Lob und Anerkennung gab es auch von Sportminister Reinhold Jost: „Das Saarland ist ein großartiges Sportland mit Sportlerinnen und Sportlern, die bei Wettkämpfen regelmäßig hervorragende Erfolge erzielen. Besonders freut mich jedoch, dass die saarländischen Sportvereine ihre Reichweite nutzen, um sich in vielfältiger Weise auch sozial zu engagieren, sei es beispielsweise in der Nachwuchsförderung, im Bereich der Inklusion oder in Form von Spendensammlungen. Jeder einzelne nominierte Verein hat mit seinem jeweiligen Projekt bereits exzellente und vorbildliche Arbeit geleistet und obwohl naturgemäß nicht alle zusammen in den Bundesentscheid gehen können, ist ihr Beitrag für die Gesellschaft bereits ein großer Gewinn.“

„Die 'Sterne des Sports' sind Deutschlands wichtigster Vereinswettbewerb im Breitensport. Unsere saarländischen Sportvereine bieten ein Stück weit Zuverlässigkeit, Geborgenheit und Gemeinsamkeit. Sie verbinden und überwinden Grenzen. Sportvereine sind eine wichtige Säule in unserer Gesellschaft. Daher unterstützen die Volksbanken im Saarland und die Bank 1 Saar in vielfältiger Form das ehrenamtliche Engagement der Menschen, die sich für ihre Vereine und den Breitensport einsetzen“, sagte Carlo Segeth, Vorstandsvorsitzender der Bank 1 Saar und Sprecher der Volksbanken im Saarland bei der Preisverleihung der diesjährigen "Sterne des Sports" in der Saarbrücker Staatskanzlei.

Auch Johannes Kopkow, Vorstand Sport & Vermarktung beim LSVS gratulierte: „Wir waren in diesem Jahr überwältigt über die hohe Anzahl an Bewerbungen. Die vielen starken Projekte zeigen die enormen Leistungen unserer Vereine, die in den aktuell so unsicheren Zeiten womöglich wichtiger als jemals zuvor sind. Von den zahlreichen Bewerbern, die in meinen Augen alle Gewinner sind, stach der Verein Karate ohne Grenzen noch einmal heraus. Mit seiner eigens entwickelten Inklusionskampfkunst bringen sie behinderte und nicht behinderte Menschen zusammen und leisten damit einen riesigen Beitrag für unsere Gesellschaft. Ich wünsche ihnen viel Erfolg in Berlin beim Wettbewerb auf Goldebene und bedanke mich beim DOSB sowie den Volks- und Raiffeisenbanken für das jahrelange Engagement.““

Die Preisträger:

1. Platz (2.500 Euro): Karate ohne Grenzen e. V., ausgezeichnet für „Inklusionskampfkunst für Menschen mit und ohne Behinderung“, begleitet von der Bank 1 Saar

2. Platz (1.500 Euro): Boxclub Schaumberg e. V., ausgezeichnet für die Maßnahme „Stands up with Ukraine“, begleitet von der Bank 1 Saar eG

3. Platz (1.000 Euro) SV Saar05 Tanzsport e. V., ausgezeichnet für das Projekt „Tanzen für krebserkrankte Menschen, deren Freunde und Angehörige“, begleitet von der Vereinigte Volksbank eG Saarlouis – Losheim am See – Sulzbach/Saar

Förderpreis (500 Euro): Taekwondo Hochwald e. V., ausgezeichnet für das Projekt „Impfaktionen“, begleitet von der Vereinigte Volksbank eG Saarlouis – Losheim am See – Sulzbach/Saar

Förderpreis (500 Euro): Lauf und Triathlonfreunde Theeltal e. V., ausgezeichnet für das Angebot „Theels for Life“, begleitet von der levoBank eG

Förderpreis (500 Euro): Biathlon-Team Saarland, ausgezeichnet für die Aktion „Großes entsteht mit unseren Kleinen“, begleitet von der levoBank eG

Die Jury:

- Karin Becker, Landessportverband für das Saarland
- Bernhard Schmitt, Ministerium für Inneres, Bauen und Sport
- Udo Drechsel, Genossenschaftsverband – Verband der Regionen
- Torsten Lang, Ministerium für Inneres, Bauen und Sport
- Klaus Kramny, Saarländischer Landesverband für Tanzsport
- Winfried Herberg, levoBank eG
- Thomas Wollscheid, Saarländischer Rundfunk

Die „Sterne des Sports“ sind eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Volksbanken Raiffeisenbanken. Sie zeichnen Sportvereine und ihre vielen ehrenamtlichen Helfer für ihr gesellschaftliches Engagement aus. Mit ihren Angeboten fördern sie Kinder und Jugendliche, tragen zum Schutz der Gesundheit bei, unterstützen Familien oder dienen einem besseren Miteinander. Es sind große Leistungen, die leider immer noch viel zu wenig öffentliche Anerkennung finden. Die „Sterne des Sports“ würdigen diese. Alle Nominierten für die „Sterne des Sports“ in Silber sind Preisträger des „Großen Stern des Sports“ in Bronze und haben sich somit über einen Sieg auf lokaler Ebene für den Wettbewerb auf Landesebene qualifiziert.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.sterne-des-sports.de

Ihr Ansprechpartner für redaktionelle Fragen:

Jürgen Lässig und Aaron Wollscheid – presse@lsvs.de

Über den LSVS

Der Landessportverband für das Saarland ist eine rechtsfähige Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Saarbrücken. Er ist die Vereinigung der Sportvereine und -verbände im Saarland, Mitglied des Deutschen Olympischen Sportbundes und mit rund 355.000 Mitgliedern die größte Personenvereinigung des Saarlandes. Der LSVS dient der Förderung des Sports im Saarland und unterstützt insbesondere die Fachverbände und Verwaltungsarbeit der ihm angehörenden Fachverbände finanziell und organisatorisch; er fördert die Verwirklichung ihrer sportlichen Interessen. Er schafft mit seinen Mitgliedern die Voraussetzung zur Förderung des Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssports ebenso wie des Leistungs- und Spitzensports.

Weitere Informationen Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.lsvs.de > Mediaportal > Medien > Pressemitteilungen

Folgen Sie uns auch auf
 Facebook: <https://de-de.facebook.com/LandessportverbandSaarland/>
 Twitter: https://twitter.com/LSVS_Saarland
 Instagram: https://www.instagram.com/lsvs_saarland/
 LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/landessportverband-für-das-saarland/>

Sie möchten in unseren Presseverteiler mit aufgenommen werden? Schreiben Sie uns eine formlose E-Mail an: presse@lsvs.de.